

**Dreizehnte Ergänzung zu "Systematische Untersuchungen
am *Pieris napi-bryoniae*-Komplex (s.l.)"
Das Ei von *Pieris cheiranthi* (HÜBNER, 1806)**

(Lepidoptera, Pieridae)

von

ULF EITSCHBERGER & MARTIN WIEMERS

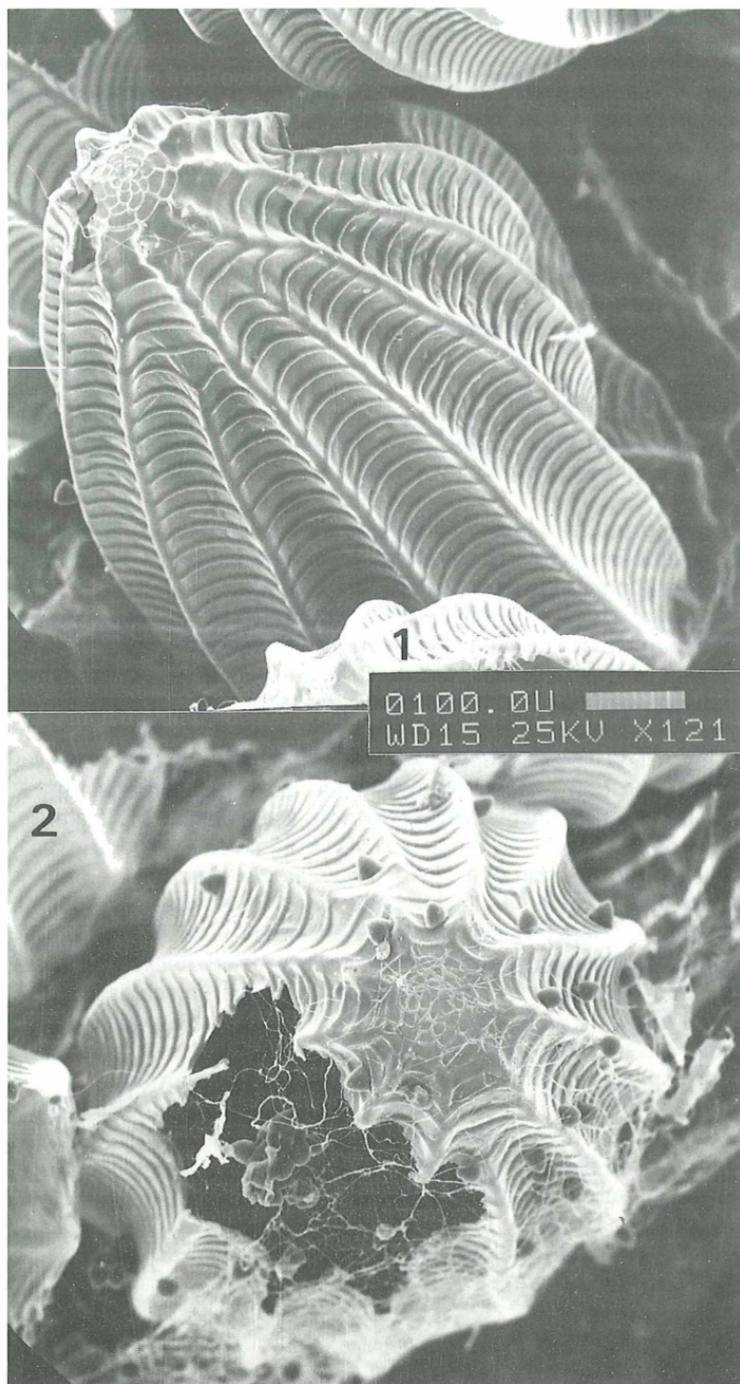
eingegangen am 19.XI.1990

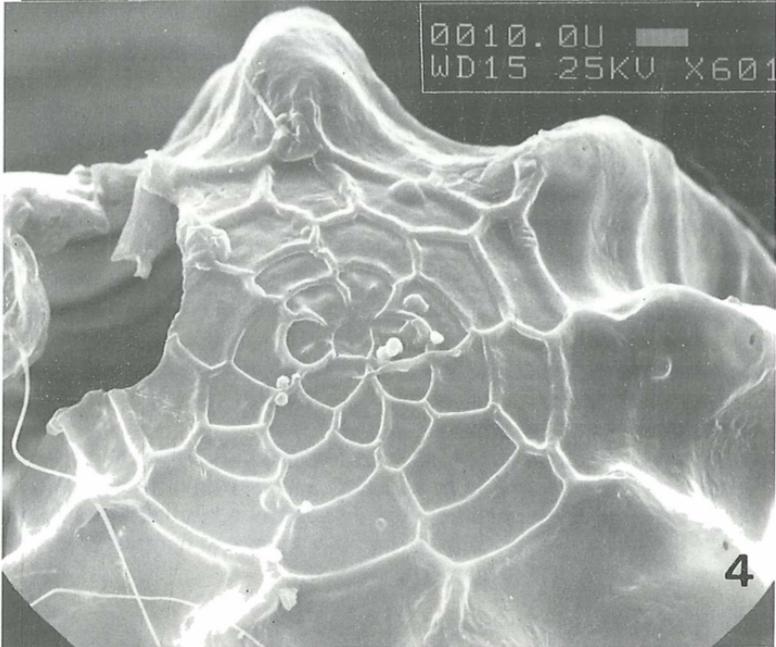
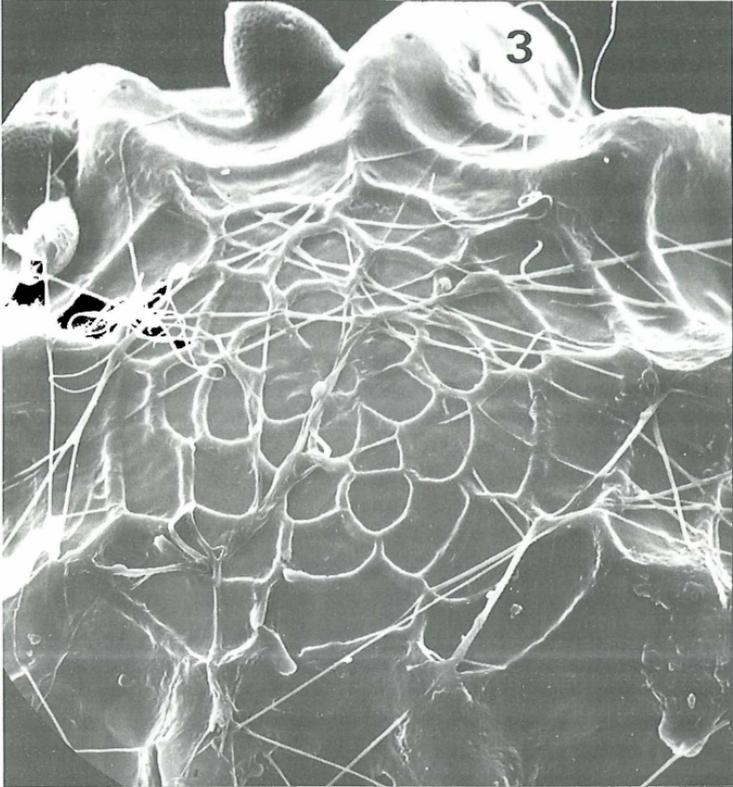
Zusammenfassung: Das Ei und dessen Strukturen von *Pieris cheiranthi* (HÜBNER, 1806) werden besprochen und durch REM-Bilder dargestellt. Ein Vergleich mit *Pieris brassicae* (LINNAEUS, 1758) macht deutlich, wie berechtigt die Trennung beider Arten voneinander ist.

Summary: The egg of *Pieris cheiranthi* (HÜBNER, 1806) is figured by SEM micrographs. Comparing its structure with that of *Pieris brassicae* (LINNAEUS, 1758) it seems very reasonable to treat them as distinct species.

Im Herbst 1984 brachte der Koautor Zuchtmaterial von *Pieris cheiranthi* von Teneriffa mit, so daß nun endlich die Eistrukturen mit denen von *Pieris brassicae* aus Kulmbach/Oberfranken verglichen werden können (abgebildet in EITSCHBERGER, 1984).

Das Ei von *P. cheiranthi* hat 13 Längsrippen, von denen 8 die Mikropylplatte erreichen. *P. brassicae* hat mit 17-18 Längsrippen wesentlich mehr. Neigt sich bei *P. brassicae* die Mikropylplatte zu den dort endenden Längsrippen, so überragen diese bei *P. cheiranthi* die Mikropylplatte und bilden einen kleinen Höcker. Das Fehlen der Höcker erweckt auch bei *P. brassicae* den Anschein, als ginge die Mikropylregion fast nahtlos in die Netzstruktur der darunter liegenden Eiregion über. Bei *P. cheiranthi* ist durch die aufragenden Höcker der Längsadern über den Rand der Mikropylplatte hinaus eine gute Abgrenzung zum übrigen Ei erkennbar. Liegen bei *P. brassicae* außerdem viele offene Aeropylen auf den Längsrippen um die Mikropylplatte verteilt, so liegt bei *P. cheiranthi* jeweils nur eine erkennbar auf den Rippenenden, die darüberhinaus noch verschlossen erscheinen. An Mikropylspiralen besitzen beide Arten 3,5 bis 4. Die Netzstruktur derselben ist allerdings bei *P. brassicae* wulstiger, so daß sich diese stärker aus der Mikropylebene erhebt. Die innerste Mikropylspirale besitzt bei *P. cheiranthi* um den Mikropylkrater 6-7 relativ gleichgroße Bogenfelder. Bei *P. brassicae* hat diese, beurteilt nach einem Bild, 7 ungleichgroße Bogenfelder, die um einen zu diesen größeren Mikropylkrater liegen. Der Mikropylkrater selbst liegt, durch einen ringförmigen Wulst isoliert, inmitten der innersten Rosette. Bei den anderen Arten münden die zum Mikropylkrater laufenden Netzstrukturen \pm offen in den Krater. Der Eidurchmesser ist von *P. cheiranthi*, verglichen mit *P. brassicae*, um gut 1/3 größer. Gleichfalls liegen die Längsrippen in Höhe der Eimitte gut um das 1,5fache weiter auseinander als bei *P. brassicae*.





Die oben aufgezeigten Unterschiede in Eiform und Eistruktur zwischen *P. brassicae* und *P. cheiranthi* können in keinem Fall mehr als innerartliche Variation bezeichnet werden. Durch die morphologischen Unterschiede manifestiert sich die artliche Trennung beider Taxa.

Literatur

EITSCHBERGER, U. (1984): Systematische Untersuchungen am *Pieris napi-bryoniae*-Komplex (s.l.) (Lepidoptera, Pieridae). - *Herbipoliana* **1**(1):i-xxii, 1-504; (2):1-601.

Legende zu den Abbildungen

Abb. 1-4: Ei von *Pieris cheiranthi* (HÜBNER, 1806), Teneriffa, Ende 1984, M. WIEMERS leg.

Abb. 1: Ansicht seitlich von oben (REM-Archiv Nr. 256)

Abb. 2: Aufsicht (REM-Archiv Nr. 254)

Abb. 3, 4: Mikropylplatten (REM-Archiv Nr. 253, 255).

Anschrift der Verfasser

Entomologisches Museum

Dr. ULF EITSCHBERGER

Humboldtstraße 13a

D-8688 Marktleuthen

MARTIN WIEMERS

Kleikamp 13

D-4400 Münster

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Atalanta](#)

Jahr/Year: 1990

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Eitschberger Ulf, Wiemers Martin

Artikel/Article: [Dreizehnte Ergänzung zu "Systematische Untersuchungen am Pieris napi-bryoniae-Komplex \(s.l.\)" Das Ei von Pieris cheiranthi \(Hübner, 1806\) \(Lepidoptera, Pieridae\) 265-268](#)